

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „Karbbfm“ vom 12. Oktober 2017, 13:27

[Zitat von winzie](#)

Ich kann den Verein aber auch verstehen, wenn er ein Zugeständnis vom Spieler fordert. Man baut ja auf ihn, zahlt ihm ein höheres Gehalt und im Gegenzug kann man da auch schon was verlangen. Und die AKs sind in sofern Unsinn, weil jeder Spieler weiß, daß wenn er verlängert, z.B. bis 2020, und 2019 kommt ein Verein, der ein anständiges Angebot macht, der Club dieses auch annehmen wird.

Für den Verein hat eine AK keinerlei Vorteile, sondern nur für den Spieler.

Echt net? Wieso hat dann ein CR7 bei Barca einen Vertrag mit einer AK von 1 MILLIARDE? Wenn das kein Vorteil ist, weiss ichs auch nicht.